



Häkeltuch „Trenta Mille“

Dieses luftige Häkeltuch wird von der oberen Mitte weg gearbeitet und ergibt immer ein Dreieck. Das heißt, Du häkelst einfach so lange das Garn reicht bzw. so lange es Dir Spaß macht. Für mich gilt – je größer, desto lieber.

Bitte sei fair und beachte mein Urheberrecht: Die Anleitung darf ohne Änderungen als PDF-Datei weitergegeben werden so wie sie ist. Sie darf nicht verkauft werden, Du darfst die Anleitung nicht als Deine Arbeit ausgeben. Tücher, die Du nach dieser Anleitung arbeitest, darfst Du nach Belieben verkaufen. In diesem Fall freue ich mich über eine Erwähnung von nadelspiel, dies ist aber keine Voraussetzung. Danke!

Ich wünsche Dir viel Freude mit unserem Jubiläumstuch zur Feier von 30.000 Schäfchen in unserer [facebook Gruppe!](#)

Diese Anleitung verwendet Abkürzungen nur dort, wo es die Übersichtlichkeit nicht stört:

Luftm = Luftmaschen

M = Maschen

Material & Verbrauch

Du benötigst mindestens **200 g** (besser 250 g) eines Verlaufsgarns im Idealfall mit einer Lauflänge von 140 bis 200 Meter pro 50 g und eine entsprechende Häkelnadel, ich habe 2,5 mm verwendet.

Maschenanschlag

8 Luftm + 15 Luftm, 1 feste M in die 8. Luftmasche vom Anfang arbeiten,
7 Luftm, 1 feste M in der letzte M der Luftmaschenkette; 11 Luftm



Vorbereitungsreihen

Reihe 1

Arbeit wenden; 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
5 Luftm, in die nächste feste M der vorigen Reihe [3 ganze Stäbchen + 3 Luftm + 3 ganze Stäbchen];
5 Luftm, 1 feste M in die Luftmaschenkette; 11 Luftm

Reihe 2

Arbeit wenden; 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
5 Luftm, 1 feste M auf das 1. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 3. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 4. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 6. Stäbchen,
5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M in die Luftmaschenkette; 11 Luftm

Reihe 3

Arbeit wenden; 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen in die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M in die nächste feste M, 3 Luftm, in den Luftmaschenbogen an der Spitze [3 ganze Stäbchen + 3 Luftm + 3 ganze Stäbchen], 3 Luftm, 1 feste M in die übernächste feste M,
5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen in die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M in die Luftmaschenkette; 11 Luftm

Reihe 4

Arbeit wenden; 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
5 Luftm, 1 feste M auf die gemeinsam abgemaachten Stäbchen, 5 Luftm, 1 feste M in die nächste feste M, 3 Luftm, 1 feste M auf das 1. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 3. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 4. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 6. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M in die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M auf die gemeinsam abgemaachten Stäbchen, 5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M in die Luftmaschenkette; 11 Luftm



Reihe 5

Arbeit wenden; 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen auf die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M, 5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen in die nächste feste M, 5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M,
3 Luftm, in den mittleren Bogen [3 ganze Stäbchen + 3 Luftm + 3 ganze Stäbchen],
3 Luftm, 1 feste M in die übernächste feste M,
5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen auf die nächste feste M, 5 Luftm, 1 feste M in die nächste feste M, 5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen auf die nächste feste M,
5 Luftm, 1 feste M in die Luftmaschenkette; 11 Luftm

Musterreihen

Musterreihe 1

Arbeit wenden, 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
4 x [5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M],
3 Luftm, 1 feste M auf das 1. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 3. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 4. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M auf das 6. Stäbchen, 3 Luftm, 1 feste M in die nächste feste M,
4 x [5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M];
5 Luftm, 1 feste M in die Luftmaschenkette am Ende, 11 Luftm

Musterreihe 2

Arbeit wenden, 1 feste M in die feste M der vorigen Reihe;
3 x [5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen in die nächste feste M, 5 Luftm, 1 feste M auf die nächste feste M], 3 Luftm, in die Spitze [3 ganze Stäbchen + 3 Luftm + 3 ganze Stäbchen], 3 Luftm, 1 feste M in die übernächste feste M;
3 x [5 Luftm, 3 gemeinsam abgemaachte Stäbchen in die nächste feste M, 5 Luftm, 1 feste M in die nächste feste M – beim letzten Mal die letzte feste M in die Luftmaschenkette]; 11 Luftmaschen

Reihe 3 wie Musterreihe 1, jedoch **1 Musterrapport mehr** vor und nach der Spitze

Reihe 4 wie Musterreihe 2, jedoch **1 Musterrapport mehr** vor und nach der Spitze